

Es scheint täglich
früh 6^½ Uhr.

Redaktion und Expedition

Schlesische Straße 8.

Sprechstunden der Redaktion:

Mittwochs 10—12 Uhr.

Freitags 5—6 Uhr.

Bei den Redaktionen Sonntags nach 8 Uhr werden sie nicht verhandelt.

Annahme der für die nächstfolgende Nummer bestimmten Zeitschriften an

Montagen bis 3 Uhr abends,

an Sonn- und Feiertags bis 10 Uhr.

Zu den Filialen für Auf-Annahme:

Cotta'sche Universitätsstraße 1.

Leipziger Straße.

Katharinenstraße 23 part. und Rossmarkt 7.

auf 6^½ Uhr.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 81.

Freitag den 22. März 1889.

83. Jahrgang.

Amtliche Bekanntmachungen.

Auktion- und Preisschätz-Auktion.

Wittwoch, den 27. März d. J. sollen von Nachmittag 3 Uhr an die im Vorsteuertore Connelli, Hfz. 8 und 9 ausbereiteten Säulen und höheren Durchgangstüren, als:

ca. 12 Stufen- und Türtelläufe, 13—25 cm st., und 3 bis 13 cm lang.

• 20 Rückenläufe, 12—14 cm Mittelstärke und 11 cm lang.

20 Rückenläufe, 6—7 cm stark.

245 • Rücken-Türtelläufe, 8—9 cm stark.

725 • breitl. 10—12 cm.

22 • breitl. 13—15 cm.

67 Raut. Rücken- und Stufen-Säulen.

65 Langhöfen von Stufen und höherem Raum aus unter den im Termine öffentlich aushängenden Bedingungen und der üblichen Abzahlung an den Meistbietenden verkauf.

Zusammensetzung: auf der Zwenauer Straße in der Nähe des Daud'schen Damms.

Leipzig am 16. März 1889.

Der Rath der Stadtdeputation.

Bekanntmachung.

Am 20. März dieses Jahres verhandelt unter Präfekturvorsteher

Herr Buchdruckereibesitzer Gustav Wör.

Unter Kenntnis dessen verleiht in ihm einen Mann, welcher sein Amt gewandt hat. Wie verschieden nicht, dem nun Vereinigtes unteren Volk in das Innem nachzufragen ist seine treue Mithilfe am dem und gemeinsamen Werke.

Leipzig, den 21. März 1889.

Das Armentdirectorium.

A. B. 261. Stadtrath Ludwig-Wolff, Koch, Astau.

In Gemäßheit des § 1 der Vorschriften für die Ausführung von Abgängen zur Bezeichnung der Stadtvorsteher vom 6. Februar 1888 machen wir hierdurch bekannt, daß der Kämpfer

Herr Hermann Schlabig, Brandvorwerckstraße Nr. 15, zur Überwaltung jünger Arbeit bei uns sich angemeldet und den Besitz der hierzu erforderlichen Vorrichtungen nachgewiesen hat.

Leipzig, den 20. März 1889.

Der Rath der Stadt Leipzig.

X. 1730. Dr. Georgi. Wolfram.

In Gemäßheit des §§ 2 und 7 des Regulat. für Gasabrechnungen und Gasbeleuchtungsanlagen im Stadtgrundbuche vom 6. Februar 1883 machen wir hierdurch bekannt, daß der Ingenieur

Herr Kurt Hollig, Reichsstraße 36, I., zur Überwaltung jünger Arbeit bei uns sich angemeldet und den Besitz der hierzu erforderlichen Vorrichtungen nachgewiesen hat.

Leipzig, den 20. März 1889.

Der Rath der Stadt Leipzig.

X. 1775. Dr. Georgi. Wolfram.

Erledigt

hat sich die von uns in Beiseß des Schlosses Karl Wilhelm Wölfl aus Leipzig unter 22. August vor. Rath. erlassene Bekanntmachung durch dessen Unterbringung im hiesigen Georgenhaus.

Leipzig, den 18. März 1889.

Der Rath der Stadt Leipzig.

(Armenamt.) A. B. IV. 907. Ludwig-Wolff. Helmchen.

Bekanntmachung.

Die äußere Verwaltung befiehlt, daß ein Geschäftsbüro mit 11-12 Stuhlen, welche zwei Säulenbüro fürlich in der Theaterspassage einer Dame entnommen haben.

Wir fordern die Eigentümner auf, sich bedingt in unserer Criminalstelle zu melden und das Geschäftsbüro darunter zu entziehen.

Leipzig, am 20. März 1889.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

VII. 888. Drechsler.

Thomasschule.

Die Aufzollung der Thomasschule findet Sonnabend, den 28. März, Vormittag 10 Uhr statt.

Leipzig am 21. März 1889.

Dr. Jungmann.

Nicolai-Gymnasium.

Der Rat der Stadt zur Eröffnung der Thomasschule wird am Sonnabend, den 23. März, früh 9 Uhr hoffnen. Zu gezeigt Theatralische Vorstellung ist im Rahmen des Schreibereignisses

Leipzig, am 21. März 1889.

Dr. Wagner.

Öffentliche Handelslehranstalt.

Die Annahme von Handelslehrerungen, welche kommen Ofters in die Früh- oder Nachmittagsstunden der Lehrerung abhängen, sätzen schriftlich der Untersuchungszeit in der Zeit vom 26. bis mit 29. März, Vormittag von 10 bis 12 Uhr, möglichst unter persönlicher Vorstellung der Anwärternden durch ihre Herren Präsidenten. Das letzte Schuljahr und die Capitulare des Schülers ist bei dieser Gelegenheit vorzulegen.

Während der gesuchten Zeit werden auch Annahmen für den alljährlichen fechtwissenschaftlichen Corps aufgenommen, an welchen sich Handelslehrerungen beteiligen können, die im Besitz des Zeugnisses für die wissenschaftliche Beklebung zum Königlich-Freiherrlichen sind. Unterricht 10 Stunden wöchentlich. Schulgeld 30 Pf.

Leipzig, im März 1889.

Carl Wolfram, Director.

Holz-Versteigerung.

4. April er. Samstag 10 Uhr im Saalge. 13 (Schlosshofseite), Schloßberg-Saale (3½ km von Petersfeld), ca. 50 Stufen — 75 fm, 50 Treppen — 25 fm, 41 Stufen — 20 fm, 12 Stufen — 5 fm, 50 Räder — 20 fm, 11 Stufen — 6 fm, 40 Stufen — 10 fm, 50 Stufen — 20 fm von Petersfeld-Saale.

Mindest. Übersteigerter Stückpreis.

Die Vorgänge in Pest.

Die fröhliche der syrischen Aufreitung der Bevölkerung, vorzugsweise der Studenten, gegen den Ministerpräsidenten Tisza unter dem Kommando der Kämpfer gegen die Wehrgruppe als verfeindungswürdig und antinationale traten täglich mehr zu Tage. Selbst den antisemitischen Lebewohl der ländlichen Bevölkerung wird die Sothe jetzt deutlich. Vor Steier Karoly erkärt keine Wehrgruppe über die Art und Weise, wie Tisza den Ministerpräsidenten sein Amt zu verloren habe, indem er gewaltsam einen Angriff gegen seine Ehre machte. Der Kapitel der Übersetzung der Regierungspartei durch jungen unrechte Sachen, die kaum der Sothe entwischen kann, und die Verherrlichung solcher Studenten entwischen kann, ist die Heilige Verteidigung der Universität Ungarns. Es ist gewiß nicht in der Ordnung, daß sich der Abgeordnete der Abgeordneten der Regierungspartei durch die That Samoil's nicht in einem milderen Lichte sieht. Und die Opposition in ihrem bisherigen vornehmlichen Gewande steht höchstens ganz ungefährlich da. Und wenn die Opposition in ihrem bisherigen vornehmlichen Gewande steht, so mag sie daraus notwendig die Auslösung aller sozialen Spannung und die völlige Untergrubung der Autorität ergeben.

*** Über außerordentliche Vorgänge, die sich in der Hauptstadt Ungarns ereignen, ging der „Sächsische Zeitung“ folgenden Bericht:**

„Vor 10. März. Seit einigen Tagen besteht verbreitete die

öffentliche Furcht, die gerade ausgesetzte Wahlversammlung werde

unseren Befreiungskriegen widersetzen. Die Furcht ist, daß die

Wahlversammlung die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

„Vor 10. März. Seit einigen Tagen besteht verbreitete die

öffentliche Furcht, die gerade ausgesetzte Wahlversammlung werde

unseren Befreiungskriegen widersetzen. Die Furcht ist, daß die

Wahlversammlung die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

Die Furcht ist, daß die Abgeordneten des Kämpfers nicht wähle.“

</